

Kurzfilme im Januar

Daily Tales - Part One:

The Magnificent Beauty of A Train Ride 04. – 08.01.

Deutschland 2023, Regie: Johannes Flick, Alexander Dietrich, 1'54 Min, frei ab 6
Mini möchte mit öffentlichen Verkehrsmitteln reisen. Diese scheinbar einfache Aufgabe wird kompliziert, als sie mit ihren Mitreisenden konfrontiert wird. Die bringen sie an den Rand ihrer Selbstbeherrschung.
Prädikat: besonders wertvoll

Laurel & Hardy –

Die große Tortenschlacht

11. – 15.01.

USA 1928, Regie: Clyde Bruckman, 3'12 Min
Die großartigste Tortenschlacht der Filmgeschichte.

Die Blockade

18. – 22.01.

Belgien 2019, Regie: Jonathan Lago Lago, 4 Min, frei ab 0
Januar 2019. Frankreich wird von einer revolutionären Bewegung erschüttert. Tausende Gelbwesten blockieren die Straßen. Fred und Bouly sind zwei von ihnen und sie bereiten eine spektakuläre Straßenblockade vor. Dummerweise haben sie ihre gelben Westen nicht dabei...

Ausstieg rechts

25. – 29.01.

Österreich 2015, Regie: Bernhard Wenger, Rupert Höller, 3 Min.
Wegsehen oder eingreifen? Als ein dunkelhäutiger Mann in einem voll besetzten Bus grundlos rassistisch angegriffen wird, gibt es nur einen Fahrgast, der die Situation nicht wie alle anderen ignoriert.

791 KM

Deutschland 2023, Regie: Tobi Baumann
mit Iris Berben, Joachim Król, Nilam Farooq, Ben Münchow, Lena Urzendowsky

791 Kilometer, das ist die Fahrtstrecke zwischen München und Hamburg, die man schnell und bequem per Zug oder Flugzeug hinter sich bringt – es sei denn, ein Sturm legt alle Verbindungen lahm. So wie an diesem Abend, an dem Marianne (Iris Berben), Tiana (Nilam Farooq), Susi und Philipp im heiß umkämpften Taxi von Joseph (Joachim Król) landen. Sie kennen sich nicht, sie alle müssen aber nach Hamburg – und gehen auf gemeinsame nächtliche Reise. Auf engstem Raum prahlen in Josephs Taxi die unterschiedlichsten Persönlichkeiten, Lebensgeschichten und Ansichten aufeinander. Hier wird gestritten, gelacht, geweint, sich versöhnt, gelogen und die Wahrheit gesagt. Und mit jedem der 791 Kilometer, den die kleine Schicksalsgemeinschaft ihrem Ziel näherkommt, wird klarer, dass es die eine, eigene Wahrheit nicht gibt, und dass die Dinge nicht immer so liegen, wie es auf den ersten Blick scheint.

103 Min

frei ab 12

HÖR AUF ZU LÜGEN

Frankreich 2023, Regie: Olivier Peyon
mit Guillaume de Tonquédec, Victor Belmondo, Guilaine Londez, Jérémy Gillet, Julien De Saint Jean

Der erfolgreiche Romanautor Stéphane Belcourt (Guillaume de Tonquédec) kehrt zum ersten Mal seit seiner Jugend in seine Heimatstadt zurück. Als lokale Berühmtheit wurde Stéphane als neuer Markenbotschafter zum 200-jährigen Jubiläum einer Cognac-Marke eingeladen. Kurz nach seiner Ankunft muss er verblüfft feststellen, dass Lucas (Victor Belmondo), einer der Verantwortlichen des Unternehmens, der Sohn seiner ersten großen Liebe Thomas ist. Eine Begegnung, die in Stéphane lebhafteste Erinnerungen weckt. Erinnerungen an eine leidenschaftliche Liebe während eines flirrenden Sommers, die zu einer Zeit, als gleichgeschlechtliche Liebe noch ein Schattendasein führte, verschwiegen werden musste. Während er sich dem Schmerz über die verlorenen Jahre und all dem, was hätte sein können, aufs Neue stellt, beginnt er mit Lucas' Unterstützung die tiefen Wunden seiner Vergangenheit zu heilen und hilft Lucas dabei, die Wahrheit über seinen Vater zu begreifen.



Mit der sensibel gespielten und wunderschön fotografierten Filmadaption des mehrfach preisgekrönten gleichnamigen Romans von Philippe Besson, gelingt Regisseur Olivier Peyon eine bewegendere Reise über die berauschende Kraft der ersten Liebe, die mit viel Feingefühl der Frage nachgeht, wie persönlich und gesellschaftlich mit einer Liebe umgegangen wird, die damals wie heute nicht den traditionellen Konventionen entspricht und über den Druck, diesen gerecht zu werden.

98 Min

frei ab 12

STERNE ZUM DESSERT

Frankreich 2023, Regie: Sébastien Tulard
mit Radh Belaçhe, Loubna Abidar, Marwan Amesker

Eine französische Dramödie, die Appetit macht und die man keinesfalls auf nüchternen Magen sehen sollte: Nach der Autobiografie des berühmten französischen Pâtisiers Yazid Ichemrahan entstand ein berührender Film mit Witz und Tiefgang, der vom schwierigen Aufstieg eines Jungen aus den Banlieues zum gefeierten Küchen-Star erzählt.

Bereits seit seiner Kindheit kennt Yazid nur eine Leidenschaft: Das Backen! Trotz vieler Hindernisse und einer bewegten Kindheit in zahlreichen Pflegefamilien, ist er wild entschlossen, Konditor zu werden. Mit Hartnäckigkeit und Einfallsreichtum gelingt es ihm, sich in der elitären Arena der Pâtisserie mit süßen Kreationen durchzusetzen. Von Paris bis Monaco arbeitet er für die besten Köche der Welt. Yazids Ziel ist es, der Beste in seinem Fach zu sein. Er möchte seinen Traum wahr werden lassen: die internationale Meisterschaft der Konditoren gewinnen!

110 Min

frei ab 12

Black Friday for Future

Frankreich 2023, Regie: Olivier Nakache und Éric Toledano
mit Pio Marmaï, Jonathan Cohen, Noémie Merlant, Mathieu Amalric

Spätestens mit ihrem Komödienhit „Ziemlich beste Freunde“ (2011) eroberten Éric Toledano und Olivier Nakache die Kinos der Welt und die Herzen des Publikums. Typisch für ihre Filme ist neben der scharfen Beobachtungsgabe, mir der sie soziale und gesellschaftliche Missstände analysieren, ihr positiver Humor, der sich vor allem aus dem Zusammentreffen der minutiös und mit viel Empathie gezeichneten Charaktere ergibt.

Auch ihr neuester Film mit dem etwas unglücklichen deutschen Titel „Black Friday for Future“ zeigt wieder alle diese Merkmale und ist wieder ein unterhaltsamer und witziger Film geworden – eine sehenswerte Sozialkomödie, diesmal mit Umwelt-Touch.

Den Planeten retten oder lieber sich selbst? Albert und Bruno sind bis zum Hals verschuldet und halten sich meist nur mit windigen Aktionen über Wasser. Eher durch Zufall und von Freibier angelockt, landen sie auf einer Versammlung junger Umweltaktivisten. Mit den Idealen der Protestierenden können sie zwar wenig anfangen, mit der engagierten Anführerin Kaktus dafür umso mehr. Kurzerhand versuchen die beiden, den Tatendrang der Gruppe für ihre eigenen Ziele zu nutzen – und sei es nur, indem sie blockierte Autofahrer gegen Geld passieren lassen. Doch es dauert nicht lange und ihr falsches Spiel droht aufzufliegen.

120 Min

frei ab 12

Monsieur Blake zu Diensten

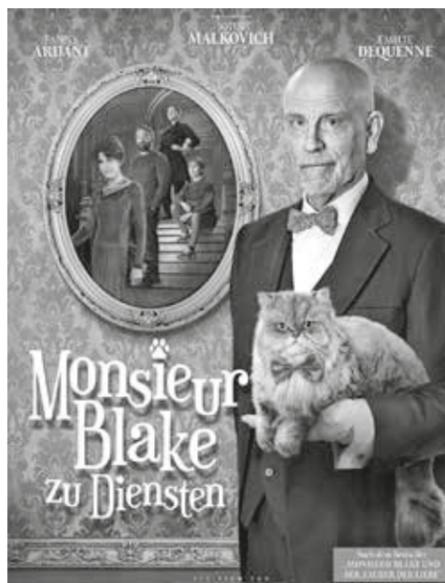
Frankreich / Luxemburg 2023, Regie: Gilles Legardinier
mit Fanny Ardant, John Malkovich, Philippe Bas

Eigentlich wollte der erfolgreiche Londoner Unternehmer Andrew Blake (John Malkovich) lediglich Urlaub in Frankreich machen, in der „Domaine de Beauvillier“, wo er einst seine Frau Diana kennenlernte und glückliche Tage verbrachte. Der Empfang ist nicht sehr freundlich und statt als Gast findet er sich irrtümlich von der Hausherrin Madame Nathalie Beauvillier (Fanny Ardant) als Butler auf Probe eingestellt. Gelangweilt von seinem alten Leben macht er das Spiel mit. Bald serviert er unter der strengen Aufsicht der exzentrischen Haushälterin und Köchin Odile (Émilie Dequenne) sowie ihres Katers Mephisto der verwitweten Gutsherrin das Frühstück, beantwortet ihre Post und macht sich bei Arbeiten im Haus nützlich. Und das nicht immer nach der Schlossetikette.

Als „Monsieur Blake zu Diensten“ schafft er es, in seiner unkonventionellen Art, dass in diesen hochherrschaftlichen, verstaubten Mikrokosmos, zu dem auch noch das junge Hausmädchen Manon (Eugénie Anselin) und der hemdsärmelige Gärtner Philippe (Philippe Bas) gehören, wieder frischer Wind und Lust am Leben einzieht. Frei nach dem Motto „Glück durch Anarchie“.

110 Min

frei ab 0



WOW!

Deutschland 2023, Regie: Felix Binder
mit Lavinia Wilson, Ronald Zehrfeld

Mit elf Jahren ist Billie (Ava-Elizabeth Awe) auf dem besten Weg, in die Fußstapfen ihrer Mutter zu treten, die als Astronautin das All erforscht hat. Begeistert vom Weltraum und der Kommunikation mit Außerirdischen trifft sie zufällig auf Dino (Felix Nölle), der ihre Faszination teilt. Nachdem sie gemeinsam an einem selbstgebauten Radioteleskop tüfteln, stoßen sie auf Signale von Außerirdischen?! Niemand will ihnen glauben, auch nicht im ESA-Weltraumhafen, wo sie Antworten auf ihre Fragen suchen. Billie und Dino gehen auf eigene Faust auf dem Gelände auf Spurensuche und entdecken in einem geheimen Labor einen schwebenden Stein! Als sie von den Wachleuten entdeckt werden, müssen sie ganz schnell ein gutes Versteck finden ... und landen durch Zufall in einer Rakete, die sie direkt ins All katapultiert – ein atemberaubendes Abenteuer beginnt!



Prädikat: besonders wertvoll

Jugendjury: 4,5 von 5 Sternen

103 Min

frei ab 0

WISH

USA 2023, Regie: Chris Buck, Fawn Veerasunthorn
Animationsfilm aus dem Hause Disney

Die legendären Walt Disney Animation Studios präsentieren mit WISH zum 100-jährigen Jubiläum ein einzigartiges Meisterwerk, das zeigt, dass es keine größere Macht im Universum gibt als einen echten Herzenswunsch: Die junge Asha lebt in einem wunderschönen Land, das auch als ‚Königreich der Wünsche‘ bekannt ist. Allerdings entscheidet hier allein König Magnifico, welche Wünsche er wahr werden lassen möchte. Als Asha eines Tages jedoch einen zu mächtigen Wunsch äußert, wird dieser von einer kosmischen Kraft erhört – einem kleinen Stern mit grenzenloser Energie. Gemeinsam mit diesem Stern und ihrer lustigen, etwas tollpatschigen Lieblingsziege Valentino findet Asha den Mut, sich gegen die Willkür von König Magnifico zu stellen und für die Träume aller Menschen zu kämpfen. Gemeinsam lachen, mitfiebern, feiern.



95 Min

frei ab 0

TITINA

EIN TIERISCHES ABENTEUER AM NORDPOL

Norwegen 2023, Regie: Kajsa Naess
Animationsfilm

Titina, die kleine neugierige Straßenhündin, trifft bei einem ihrer Streifzüge durch Rom auf den Luftschiffingenieur Umberto Nobile. Umberto, der ein großes Herz hat, nimmt Titina mit nach Hause. Mit der kleinen Hündin kommt auch das Abenteuer in das sonst sehr geruhige Leben des Luftschiffingenieurs und seiner Familie. Der berühmte norwegische Polarforscher Roald Amundsen meldet sich und beauftragt Nobile mit dem Bau eines Zeppelins, der so groß und so stabil ist, dass sie damit bis zum Nordpol fliegen können. Selbstverständlich begleitet Titina die beiden Forscher auf ihrer Expedition. Gemeinsam macht sich das ungleiche Trio auf den Weg, zum letzten unentdeckten Ort der Erde und das Abenteuer, das Titina auf der ganzen Welt bekannt machen wird, beginnt!



Prädikat: besonders wertvoll

Jugendjury: 4,5 von 5 Sternen

92 Min

frei ab 6

Wer bist du, Mama Muh?

Schweden 2023, Regie: Christian Rytleius
Animationsfilm

Wer Mama Muh kennt, weiß, dass sie eine ziemlich ungewöhnliche Kuh ist, immer bereit ihren Bauernhof zu verlassen und die Welt zu entdecken. Und darauf ist sie auch mächtig stolz. Stets begleitet von ihrem besten Freund, der Krähe. Es ist nicht immer leicht, Mama Muh zur Freundin zu haben, denn nur Gras kauen und auf der Weide stehen findet diese äußerst langweilig. So kommen der eigenwilligen Kuhdame immer wieder Dinge in den Sinn, die die Kühe eigentlich nicht tun. Und die ziemlich verrückt sind – aber Spaß machen ...

Prädikat: besonders wertvoll

Jugendjury 4 Sterne

67 Min

empfohlen ab 3

frei ab 0



Hillesheim

Tel. 0 65 93 / 2 12

Ausgezeichnet durch das
Rheinlandpfälzische Kultusministerium mit dem
Filmtheaterprogrammpreis 1994 bis 2022 und mit dem Preis
für ein gutes Kinder- und Jugendprogramm 2000 bis 2022
und mit dem Filmtheaterprogrammpreis der
Staatsministerin für Kultur und Medien 1997 bis 2022
Ausgezeichnet für ein gutes Kurzfilmprogramm
durch die Staatsministerin für Kultur und Medien für 2003 bis 2022



Januar 2024



Liebes Publikum,

schon wieder ein Januar-Programm?? Ja hört das denn nie auf mit den guten Filmen? Nein – wenn Ihr weiterhin so gerne ins Kino geht – wird es auch noch lange so weiter gehen. Wir sind nur noch ganz knapp unter der Besucherzahl von 2019, dem letzten Jahr vor der Pandemie.
Herzlichen Dank an alle, die wiedergekommen sind nach den Lockdowns, und herzlich willkommen all denen, die das Kino neu entdeckt haben als wunderbaren Ort der vielfältigen Unterhaltung.
Wir starten in ein gewohnt abwechslungsreiches Kinojahr. Ich rechne fest mit Eurer Neugierde auf spannende, lustige, seltsame, lehrreiche Geschichten aus aller Welt. In diesem Sinne Euch allen ein frohes Neues Jahr nach einem ebenso frohen Weihnachtsfest. Und für alle, die im Geschenke-Stress stecken noch der Hinweis auf das beste Geschenk überhaupt – Kinogutscheine.
Auf bald – Im Kino!
Christine Runge

Munch

Norwegen 2023, Regie: Henrik Martin Dahlsbakken mit Anne Krigsvoll, Ola G., Mattis Herman, Alfred Ekker

MUNCH ist das vielschichtige Porträt eines unergründlichen Künstlers. Zwischen Schwarz-Weiß-Ästhetik und Gegenwartsvisionen entfaltet Regisseur Henrik Martin Dahlsbakken ein intensives Jahrhundert-Porträt, ein Leben als Tour de Force durch die Zeitebenen und Stilwelten und auf der Jagd nach jenem Echo, das dem weltberühmten „Schrei“ bis heute nachhallt. Maler, Exzentriker, Genie: Edvard Munch, Begründer des Expressionismus, ist einer der bedeutendsten Künstler der Moderne. Sein „Der Schrei“ gehört zu den wichtigsten (und teuersten!) Gemälden des 20. Jahrhunderts. Aber wer war Edvard Munch? In vier Episoden entfaltet MUNCH die einzigartige Biografie eines getriebenen Geistes. Vom aufstrebenden Künstler im Berlin des ausgehenden 19. Jahrhunderts bis zum eigenwilligen Greis, der sein Lebenswerk im besetzten Norwegen vor den Nazis schützt. Munchs Leben ist verwoben mit der europäischen Geschichte, geprägt von riesigem Erfolg und katastrophalem Scheitern, euphorischer Ekstase und selbstzerstörerischem Exzess.



105 Min **frei ab 12**

Vergissmeinnicht

DU WIRST MICH IN ERINNERUNG BEHALTEN

Kanada 2020, Regie: Eric Tessier Rémy Girard, France Castel, Julie LeBreton, Karelle Tremblay

Édouard leidet an Alzheimer. Als Historiker war er es gewohnt, Vorträge vor vielen Menschen zu halten. Nun fühlt er sich gezwungen, seine Worte exakt zu wählen. Er verliert sich zunehmend. Neuen Schwung in sein Leben bringt die Tochter seines Schwiegersohns, die selbst unsicher durch ihr Leben navigiert. Schaffen es beide, ihr Dasein in eine positive Richtung zu lenken?



Die kanadische Produktion „Du wirst mich in Erinnerung behalten“ ist mehr als ein Film über Demenz und die Folgen der Krankheit. Die intelligente, hinter sinnige Tragikomödie beleuchtet die Bedürfnisse und Ängste verschiedener Generationen und betont die positiven Wirkungen tiefgehender menschlicher Beziehungen.

108 Min **frei ab 12**

ALL EURE GESICHTER

Frankreich 2023, Regie: Jeanne Herry mit Dali Benssalah, Leïla Bekhti, Elodie Bouchez, Suliane Brahim, Jean-Pierre Darroussin, Adèle Exarchopoulos, Grégory Gadebois, Gilles Lellouche, Miou-Miou, Denis Podalydès



Auf den ersten Blick haben Gregoire, Nawelle, Sabine und Chloe nichts gemeinsam – bis auf die Tatsache, dass sie Opfer von Verbrechen wurden. Jetzt nehmen sie freiwillig an einem Programm für eine Täter-Opfer-Aussprache teil, in dem sie auf Kriminelle treffen, die für ihre Taten im Gefängnis sitzen. Für beide Seiten beginnt eine emotionale und schwierige Reise, in der es Mut, inneres Vertrauen und Freunde braucht, um Ressentiments zu überwinden – und sich vielleicht Wege finden, die Schatten der Vergangenheit zu besiegen.

118 Min **Prädikat: besonders wertvoll** **frei ab 12**

Übersicht Januar 2024

Do. 04.01.	17:00	Munch	
	19:30	791 KM	
Fr. 05.01.	15:30	WOW!	KiK
	18:00	HÖR AUF ZU LÜGEN	
	20:30	791 KM	
Sa. 06.01.	15:30	WOW!	KiK
	18:00	Munch	
	20:30	791 KM	
So. 07.01.	15:30	WOW!	KiK
	18:00	791 KM	
	20:30	HÖR AUF ZU LÜGEN	
Mo. 08.01.	14:30	791 KM	KaN
	17:00	Munch	
	19:30	HÖR AUF ZU LÜGEN	
Do. 11.01.	17:00	DU WIRST MICH IN ERINNERUNG BEHALTEN	
	19:30	STERNE ZUM DESSERT	
Fr. 12.01.	15:30	WISH	KiK
	18:00	STERNE ZUM DESSERT	OmU
	20:30	KRÄHEN - Die Natur beobachtet uns	
Sa. 13.01.	15:30	WISH	KiK
	18:00	DU WIRST MICH IN ERINNERUNG BEHALTEN	
	20:30	STERNE ZUM DESSERT	
So. 14.01.	15:30	WISH	KiK
	18:00	STERNE ZUM DESSERT	
	20:30	KRÄHEN - Die Natur beobachtet uns	
Mo. 15.01.	14:30	STERNE ZUM DESSERT	KaN
	17:00	KRÄHEN - Die Natur beobachtet uns	
	19:30	DU WIRST MICH IN ERINNERUNG BEHALTEN	
Do. 18.01.	17:00	Black Friday for Future	
	19:30	PERFECT DAYS	
Fr. 19.01.	15:30	TITINA	KiK
	18:00	ALL EURE GESICHTER	
	20:30	Black Friday for Future	OmU
Sa. 20.01.	15:30	TITINA	KiK
	18:00	PERFECT DAYS	
	20:30	Black Friday for Future	
So. 21.01.	15:30	TITINA	KiK
	18:00	Black Friday for Future	
	20:30	ALL EURE GESICHTER	
Mo. 22.01.	14:30	PERFECT DAYS	KaN
	17:00	ALL EURE GESICHTER	
	19:30	Black Friday for Future	
Do. 25.01.	17:00	Monsieur Blake zu Diensten	
	19:30	Baby to go - The Pod Generation	
Fr. 26.01.	15:30	Wer bist du, Mama Muh?	KiK
	18:00	Monsieur Blake zu Diensten	OmU
	20:30	Baby to go - The Pod Generation	
Sa. 27.01.	15:30	Wer bist du, Mama Muh?	KiK
	18:00	JOAN BAEZ - I AM A NOISE	
	20:30	Monsieur Blake zu Diensten	
So. 28.01.	15:30	Wer bist du, Mama Muh?	KiK
	18:00	JOAN BAEZ - I AM A NOISE mit Singen	
Mo. 29.01.	14:30	Monsieur Blake zu Diensten	KaN
	17:00	Baby to go - The Pod Generation	
	19:30	JOAN BAEZ - I AM A NOISE	
Vorschau		A Great Place to Call Home	
		Aus dem Teich	

PERFECT DAYS

Deutschland / Japan 2023, Regie: Wim Wenders mit Koji Yakusho, Min Tanaka, Arisa Nakano



Hirayama reinigt öffentliche Toiletten in Tokio. Er scheint mit seinem einfachen, zurückgezogenen Leben vollauf zufrieden zu sein und widmet sich abseits seines äußerst strukturierten Alltags seiner Leidenschaft für Musik, die er von Audiokassetten hört, und für Literatur, die er allabendlich in gebrauchten Taschenbüchern liest. Durch eine Reihe unerwarteter Begegnungen kommt nach und nach eine Vergangenheit ans Licht, die er längst hinter sich gelassen hat. PERFECT DAYS ist eine tief berührende und poetische Betrachtung über die Schönheit der alltäglichen Welt und die Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

125 Min **frei ab 0**

JOAN BAEZ - I AM A NOISE

USA 2023, Regie: Karen O'Connor Dokumentarfilm



Seit mehr als 60 Jahren ist Joan Baez eine der bekanntesten Stimmen der populären Kultur, hat mit ihren Liedern, aber auch ihrer aufrechten, kämpferischen Haltung Generationen von maßgeblichen Künstlern sowie Menschen auf der ganzen Welt beeinflusst. Nun blickt die wichtigste amerikanische Folksängerin zurück auf ihre Karriere und ihr Leben: von ihren lebenslangen emotionalen Problemen, über ihr Engagement in der Bürgerrechtsbewegung mit Martin Luther King, bis hin zu der schmerzlichen Beziehung mit dem jungen Bob Dylan. In offenen, ungeschminkt ehrlichen Gesprächen, die ungeahnte persönliche Kämpfe und innere Dämonen zu Tage fördern, gewährt sie einen tiefen Blick in ihre Seele. Das Ergebnis ist ein filmisches Dokument von mitreißender Power, das einer außergewöhnlichen Frau ein würdiges Denkmal setzt.

Am Sonntag, 28. Januar möchten wir nach der 18:00 Uhr Vorstellung aus Anlass des Gedenktages (27.01.) an die Befreiung von Auschwitz mit Hildegard Klären an der Gitarre Friedens- und Freiheitslieder singen.

113 Min **frei ab 12**

KRÄHEN - Die Natur beobachtet uns

Schweiz 2023, Regie: Martin Schilt Dokumentarfilm



Vor allem im Mittelalter galten sie als Vorboten des Untergangs, die den Tod symbolisierten. Für die Germanen hingegen waren sie heilige Göttervögel. Heute steht fest: Krähen verfügen über außergewöhnliche Flugkünste und kluge Verhaltensweisen, die im Kern denen des Menschen nicht unähnlich sind. Die beachtliche, aufwendig realisierte Doku „Krähen“ versteht sich als eine Art „filmische Kulturgeschichte des Raben“ und widmet sich allumfassend den schwarzgefiederten, charismatischen Tieren.

Wichtiger noch als die Frage, was wir Menschen über Krähen wissen, erscheint Schilt die Frage: Wie gut kennen die Tiere eigentlich den Menschen und was wissen sie über uns? Höchstwahrscheinlich sehr viel, denn Forschung und Wissenschaft haben längst erarbeitet und bewiesen, wie exzellent deren Gedächtnis und Auffassungsgabe sind. Davon weiß auch Bernhard Heinrich zu berichten, ein ausgewiesener Fachmann. Er schrieb Bücher über die Beobachtung und Erforschung von Raben und allerlei Lehrreiches und Informatives zu berichten.

93 Min **frei ab 6**

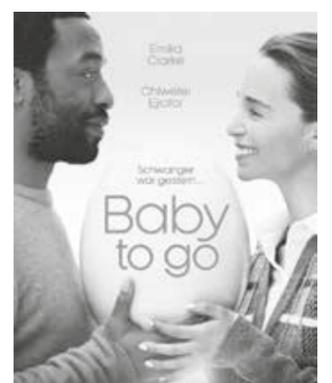
Wie wollen wir leben?

Baby to go - The Pod Generation

UK / Frankreich / Belgien 2023, Regie: Sophie Barthes mit Emilia Clarke, Chiwetel Ejiofor, Rosalie Craig, Vinette Robinson, Jean-Marc Barr

Fortschritt um jeden Preis. Mit BABY TO GO richtet die visionäre Regisseurin Sophie Barthes (COLD SOULS) erneut einen ironisch-dystopischen Blick auf die Vermarktung und Kontrolle des (noch) Undenkbareren: Die delegierte Schwangerschaft.

Mit Raffinesse und origineller Bildsprache erzählt der Film die mitreißende, bewegende und oft augenzwinkernde Geschichte einer werdenden Familie. Die brillanten Hauptdarsteller Emilia Clarke („Game of Thrones“) und Chiwetel Ejiofor (12 YEARS A SLAVE,) stürzen sich für uns mit überzeugender Leichtigkeit und satirischem Charme in das Abenteuer Zukunft.



111 Min **frei ab 12**